



<https://biz.li/3a1s>

ENGAGIEREN UND WOHLFÜHLEN IN DER NACHBARSCHAFT

Veröffentlicht am 17.05.2022 um 08:01 von Redaktion LeineBlitz

Zwei Gedenktage - zwei passende Aktionen: Am 20. Mai, dem Tag der Nachbarschaft und dem Weltbienentag, tun sich drei Laatzener Vereine zusammen und arbeiten Hand in Hand. Der NABU Laatzten, der Mitmachgarten und der Interkulturelle Garten sorgen an dem Tag für mehr Grün und Vielfalt in Laatzten, ganz im Sinne von "Laatzten wird nachhaltiger". Die Stadt Laatzten stellt dem NABU Laatzten eine entsiegelte Fläche an der Ecke Hilgerskamp zur Verfügung, die dieser mit Unterstützung des Mitmachgarten ab 15.30 Uhr mit Wildstauden und der NABU-Wildblumenmischung zu einer wertvollen Bienenweide umgestaltet. Hintergrund der Pflanzaktion ist, dass die Stadt Laatzten in den vergangenen Wochen



einige Flächen hat entsiegeln lassen, die jetzt in Grünflächen umgewandelt werden sollen. Erfreulicherweise hat für die Fläche am Hilgerskamp eine Gruppe des NABU bereiterklärt, die Erstbepflanzung und Pflege für die kommende Zeit zu übernehmen. Auf der derzeitigen Brachfläche werden die Ehrenamtlichen per Hand einige Stauden pflanzen, die Sonne und Trockenheit vertragen und bei Bienen und Hummeln sehr beliebt sind. Wer Lust hat, bei der Pflanzaktion tatkräftig oder mit einer Wasserspende zu unterstützen, meldet sich bitte beim NABU Laatzten unter Telefon (05 11) 8 79 01 10 oder per E-Mail an info@nabu-laatzten.de Für weitere Flächen sucht die Stadt begeisterte Pflanzenfreunde, möglichst aus der Nachbarschaft, die sich als ehrenamtliche Paten um einzelne Flächen kümmern. Den Tag der Nachbarschaft nimmt Laatzens Kinder- und Jugendkunstschule jukus e.V. zum Anlass, und lädt zu einer gemeinsamen Pflanzaktion mit dem Stadtteilbüro Laatzten-Mitte in den Interkulturellen Garten ein. "Wir präsentieren unseren Nachbarn den Interkulturellen Garten und informieren über die darin stattfindenden Projekte und Veranstaltungen, an denen alle teilhaben können", ermuntert Projektleiter Udo Hetmeier. Es gibt Kaffee, Tee und Kuchen. Zum Abschluss des Nachbarschaftstages treffen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der verschiedenen Aktionen gegen 17.30 Uhr im Interkulturellen Garten, Flemingstrasse 2 A. Der Weltbienentag erinnert unter anderem an die Verletzbarkeit unseres Ökosystems. Der europaweit gefeierte Tag der Nachbarschaft, auch Tag der Nachbarn (Neighbours' Day), ist ein Initiativtag, der 1999 erstmals in Paris durchgeführt wurde. Er dient dazu, Menschen aus der Nachbarschaft zusammenzubringen. Beide Gedenkanklässe sind ein Symbol dafür, wie wir mit unserer gesellschaftlichen und ökologischen Umwelt in Beziehung stehen und Verantwortung tragen.